



Lieferanteninformation
Bestellprozess

1. Einleitung

Die Umstellung der Systemlandschaft wird bei der HOFER KG in mehreren Schritten durchgeführt. Im operativen Betrieb werden am 21. September 2020 die zentralen Abteilungen sowie die Zweigniederlassung am Standort Rietz als erste Niederlassung auf die neuen Systeme aufgeschaltet. Aus den Systemumstellungen ergeben sich Prozessanpassungen in verschiedenen Unternehmensbereichen. Unter anderem ist auch der Warenbeschaffungs- und Bestellprozess davon betroffen.

Mit diesem Schreiben werden alle relevanten Aspekte aufgelistet, die den Bestellprozess NEU betreffen. Bitte lesen Sie ergänzend dazu auch das Schreiben „Lieferanteninformation_Interimsphase und Cutover_DE“, welches die Besonderheiten der schrittweisen Umstellung unserer Niederlassungen und der für Sie damit verbundenen Auswirkungen aufzeigt.

Ergänzende und vertiefende Informationen betreffend Erstellung der Lieferankündigung (ASN), Finanzen/Buchhaltung, Logistik und EDI finden Sie ebenfalls auf der Website für Lieferanten: <https://businesspartner.hofer.at>

2. Bestellprozess NEU

Warenbestellungen

Ab der Umstellung einer Zweigniederlassung werden die Warenbestellungen aus den neuen Systemen via EDI oder per E-Mail versendet. Durch die Umstellung ändert sich das Format der E-Mail-Bestellungen. Beispiel-Bestellformulare finden Sie auf der Website für Lieferanten unter *Bestellprozess/Purchasing*. Die noch nicht umgestellten Zweigniederlassungen und die HOFER S/E-Länder versenden die Warenbestellungen wie bisher.

Auch inhaltlich kommt es zu folgenden Veränderungen im Bestellformular:

- Anstelle einer Hofer Artikelnummer wird in Zukunft die Global Trade Item Number (GTIN) angeführt.
- Als Bestelleinheit werden einheitlich Kartons verwendet.
- Liefertermine werden auf Zeilenebene anstatt auf Kopfebene angeführt.
- Das Bestellformular enthält keine Freitextfelder.
- Die Nummerierung der Bestellpositionen erfolgt in Zehnerschritten (Pos. 10, 20, 30 usw.).

Für alle umgestellten Zweigniederlassungen werden Sie in Zukunft eine Bestellung aus SAP S/4 per E-Mail bzw. per EDI erhalten. Diese enthält die wesentlichen Bestellinformationen wie Bestellnummer, Order GTIN, Menge, Liefer- oder Abholdatum. Die Bestellung ist die Basis für die Folgeprozesse, insbesondere für den neuen Lieferankündigungs- (ASN), Wareneingangs- und Rechnungsprozess.

Aktionsartikel

Zusätzlich zu unserem Standardsortiment werden künftig auch Warenbestellungen für sämtliche Aktionsartikel an die Lieferanten per E-Mail bzw. per EDI übermittelt. Der Versand der Aktionsartikel-Bestellungen erfolgt nur für die Zweigniederlassungen, die bereits auf die neue Systemlandschaft umgestellt wurden.

Während der Umstellung werden durch das neue System Warenbestellungen für Aktionsartikel automatisch versendet. Abhängig vom Incoterm erfolgt die Bestellung 8 Wochen (EXW, DDP) bzw. 17 Wochen (FOB) vor dem Werbetermin. Diese neuen Bestellungen und die darin enthaltenen Informationen (Bestellnummer, Menge, Order GTIN) sind für die Folgeprozesse, insbesondere für den neuen Lieferankündigungs- (ASN), Wareneingangs- und Rechnungsprozess, erforderlich.

Für Bestellungen mit dem Incoterm „FOB“ (Free On Board) erfolgt der Versand der Bestellungen ab der initialen Umstellung auf die neuen Systeme am 21. September 2020 bereits für das gesamte Land Österreich und nicht nur für die umgestellten Niederlassungen.

Direktbelieferung der Filialen

Sollten Artikel direkt an Filialen geliefert werden, ist dabei Folgendes zu beachten:

Für Aktionsartikel erhalten Sie jeweils eine Bestellung pro Filiale. Beliefern Sie mehrere Filialen direkt, erhalten Sie demnach mehrere Bestellungen. Sollte zusätzlich ein Teil der Warenmenge an die Zweigniederlassung geliefert werden, erhalten Sie außerdem eine separate Bestellung für die Zweigniederlassung. In weiterer Folge ist für jede dieser Bestellungen eine Lieferankündigung (ASN) zu erstellen und per EDI zu übermitteln.

Für Sortiments- und Saisonartikel gilt dieselbe Logik. Sie erhalten eine Bestellung pro Filiale und senden uns mittels EDI eine Lieferankündigung (ASN) je Bestellung.

Zusammengefasst bedeutet dies, dass in Zukunft unabhängig von der Bestellart immer eine Lieferankündigung (ASN) zur jeweiligen Bestellung benötigt wird. Ohne Lieferankündigung kann keine Warenannahme stattfinden. Bitte lesen Sie sich daher auch das Informationsschreiben betreffend der Erstellung einer Lieferankündigung (ASN-Erstellung) auf unserer Website für Lieferanten durch.

Weiterführend ist dies auch bei der Rechnungslegung zu berücksichtigen und immer die Bestellnummer anzuführen. Weitere Details zur Rechnungslegung finden Sie auf der Website für Lieferanten unter *Rechnungslegung/Invoicing*.

3. Direktzustellung an Kunden - HOFER liefert

Der neue Prozess für die Abwicklung von Direktzustellungen („HOFER liefert“) ist ab 21. September 2020 **für ganz Österreich** gültig und unabhängig von den Aufschaltungen einzelner Zweigniederlassungen. Die weiteren HOFER S/E-Länder werden weiterhin mit dem bestehenden Prozess arbeiten. Bitte entnehmen Sie weitere Details bezüglich „HOFER liefert“ dem Schreiben vom 26.05.2020. Am 04.06.2020 wurden alle „HOFER liefert“-Lieferanten über eine Online Schulung über die neue Prozessabwicklung geschult und darauf vorbereitet.

Die Umstellung auf einen elektronischen Datenaustausch via Electronic Data Interchange (EDI) ist für die beschriebenen Prozessänderungen eine verpflichtende Grundvoraussetzung für alle „HOFER liefert“-Artikel ab inkl. Werbetermin Montag 17.08.2020! Die Umstellung auf EDI betrifft alle „HOFER liefert“-Artikel ab inkl. Werbetermin Montag 17.08.2020, da diese Artikel während und nach der Systemumstellung im Verkauf sein werden. Ab 21.09.2020 werden die Nachrichten für die genannten Artikel aus den neuen Systemen per EDI verschickt, bis zu diesem Datum wie gewohnt per E-Mail. Bitte beachten Sie, dass dies auch die Verrechnung betrifft. Alle per E-Mail übermittelten „HOFER liefert“-Bestellungen müssen nach dem gewohnten Verrechnungsprozess abgerechnet werden (separate Verrechnung an Haupt- und Zweigniederlassungen).

4. Kontakt

Die entsprechenden Ansprechpartner innerhalb der HOFER KG stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.

Allgemein: businesspartner@hofer.at

EDI: edi@hofer.at